



DOKUMENTATION

Projektverwaltung - Was brauche ich dazu?

Projektverwaltung - Was brauche ich dazu?

[home](#)

Modulfilter

Der Modulfilter Projektstatus erlaubt eine entsprechende Auswahl in den Ansichten Projektverwaltung und Projektverwaltung (Tabelle).

Hauptansicht Projekte

Alternativ zur Ansicht der Projektverwaltung in einer Baumstruktur (s. u.) existiert eine Sicht Projektverwaltung (Tabelle), die Anstelle einer Baumstruktur eine klassische Tabelle darstellt. Aufgrund der Darstellung der Haupt- und Unterprojekte in einer einfachen Tabelle ergeben sich hier andere Möglichkeiten, die Daten zu verarbeiten. So kann man z. B. in allen angezeigten Daten filtern oder sich nur Unterprojekte anzeigen lassen.

Über die Auswahlbox Rückstellung (verfügbar unter der Modullizenz Projekt-Rückstellungen) können Sie einstellen, aus welchem Jahr Daten angezeigt werden sollen. Dies erlaubt eine bessere Sicht für jahrgangsspezifische Betrachtungen.

In der Übersicht der Projekte sind die Spalten verantwortliches Team und Verantwortlich in der Baumansicht und der tabellarische Ansicht der Projekte enthalten. Für die tabellarische Ansicht sind zusätzlich auch die Modulfilter Team und Verantwortlicher aktiviert. Hierdurch wird der Einsatz der Filterung für Anwender des [Komfortpakets](#) optimiert.

Ansicht Projektverwaltung (Baumstruktur)

Im oberen Bereich des Hauptfensters sehen Sie alle Projekte. Über das Kontextmenü können Sie verschiedene Funktionen erreichen. Im unteren Bildschirmbereich befinden sich die Details zum aktuell markierten Projekt. Der Detailbereich dient nur zu Schnellansicht. Die eigentliche Bearbeitung eines Projekts führen Sie im Bearbeitungsformular des Projektdialogs aus. Sie können jeweils ein Bearbeitungsformular öffnen. Zum Bearbeiten müssen Sie i. d. R. als Hauptbenutzer eingerichtet sein.

Bis zu sechs Ebenen werden unterstützt.



Da die Projektnr als Kontonr benutzt wird und damit maximal 20 Zeichen lang



werden darf, muss bei mehreren Ebenen genau geplant werden, wie lang die verschiedenen Teilnummern werden dürfen! In den Systemeinstellungen von iX-Haus wurde dafür auch eine Variante geschaffen, mit der bei einer automatischen Vergabe die laufende Nummer auf zwei Zeichen begrenzt werden kann. Per Default 0 ist die Funktion HauptprojektNrFixLen deaktiviert. Wenn Sie den Standard deaktivieren, können Sie die zulässige Länge der Hauptnummer vorgeben.

Die Logik für Unterprojektvorlagen erlaubt eine Mehrfachauswahl für Projekttypen und Filter für Ebenen. Über die Felder zum Anzeigen der Ebene können Sie beispielsweise die Sicht auf die oberste Hauptprojektebene einschränken.

Detailansicht Projekte

In der Detailansicht finden Sie eine komplette Übersicht über alle angelegten Daten zum ausgewählten Projekt und dessen Unterprojekte. Hierzu gehören Meldungen, Angebote, Aufträge, Multimedia, Notizen, Termine sowie eine Historie. Das Hauptprojekt zeigt auch die Daten der entsprechenden Unterprojekte. Hierdurch erhalten Sie im Hauptprojekt eine vollständige Projektübersicht über alle Meldungen, Aufträge, Termine,



Die Projekt-Nummer wird als Kontonummer benutzt, die eine feste Länge von 20 Zeichen hat. Zur Unterstützung wird in dem gelb hinterlegten Hinweistext angezeigt, wie viele Zeichen noch verfügbar sind.

Automatisierte Budgetprüfung

Sollte ein Auftrag das Budget des zugeordneten Projekts überschreiten, wird bei im Katalog aktivierter Budgetprüfung eine Warnung bzw. ein Hinweis ausgegeben. Dieser liefert auch eine Information zur Projektebene und zum Auslöser der Hinweismeldung.

Stammdaten	
Buchungskreis	Objektnummer und Bezeichnung des Buchungskreises, welchem das Objekt zugeordnet ist.
Fortschritt (%)	Der mit der Maus einstellbare Fortschrittsbalken kann bei der Projektplanung auch als optisches Hilfsmittel genutzt werden. Der Hiermit einstellbare Fortschritt kann ganze Prozentwerte von 0 bis 100 annehmen.
Nummer	Anzeige der Projektnummer. Wegen der Verwendung als Kontonummer sollten Sie die maximale Länge der Projektnummer beachten, insbesondere bei Einrichtung von verschachtelten Unterprojekten.

Ebene	Sie haben auch die Möglichkeit, Projektbudgets auf einer höheren Ebene zu definieren. So können Sie im Bedarfsfall das Budget für die Maßnahme festlegen, ohne dieses auf die Unterprojekte zu verteilen. Entscheiden Sie einfach, welcher Detaillierungsgrad für Ihr Unternehmen passend ist. Wichtig ist, dass pro Zweig im Projektbaum nur exakt ein Budget vergeben werden darf. Beachten Sie bitte, dass dieses Feature nur von der Projektverwaltung in iX-Haus plus unterstützt wird. Daher werden diese Projekte in der iX-Haus Projektverwaltung gegen Änderungen gesperrt, um Datenprobleme zu verhindern.
Bezeichnung	Individuelle Bezeichnung des Projekts.
Fremdsystem ID	Wird das Projekt von einem Fremdsystem übernommen, kann hiermit die dort genutzte ID als Information auch in iX-Haus gespeichert werden. Über die 'externe ID' kann ein Projekt anstelle über die Projektnummer beim Import erkannt werden (siehe Kapitel iX-Haus Import > Stammdatenimport > Projekt-Import).
Projekttyp	Auswahl Die verfügbaren Projekttypen werden im Katalog Projekttyp definiert.
verantwortliches Team	Auswahl (Teamverwaltung erforderlich)
Verantwortlich	Auswahl (Teamverwaltung erforderlich)
Beginn(Plan)	Datum: Über die Felder Beginn(Plan) und Ende(Plan) kann zwischen Projektplanung und realer Projektaktivität (Datumsfelder Beginn bzw. Ende) unterschieden werden.
Ende(Plan)	Datum: Der Wert des Feldes Ende(Plan) wird nur dann rot markiert, wenn hierfür zwar ein Datum in der Vergangenheit, aber noch kein tatsächliches Enddatum erfasst wurde. Dadurch soll verhindert werden, dass in der Übersicht dauerhaft ein rot markierter Wert besteht, der dann mit der Zeit übersehen werden kann. Eine übersichtlichere Auskunft über die Überziehung des geplanten Enddatums gibt stattdessen eine gleichnamige Spalte, in welcher der zeitliche Versatz zwischen geplantem und echtem Ende eines Projektes in Tagen dargestellt wird. Die Spalte wird standardmäßig nicht angezeigt, kann aber bei Bedarf über die GUI hinzugefügt werden.
Beginn	Datum: Beginn des Projekts. Sie erhalten beim Versuch des Buchens zu einem Projekt vor dessen Beginn eine entsprechende Meldung.
Ende	Datum: Ende des Projekts. Sie erhalten beim Versuch des Buchens zu einem Projekt nach dessen Ende eine entsprechende Meldung.
Währung	EUR
§15a UStG aktivieren	Schalter [X] Die Felder §15a Projektbeginn und Dauer §15a in Monaten werden genutzt, um eine Korrektur der Vorsteuer nach §15a UStG berechnen zu können.
§15a Projektbeginn	Datum, ab welchem die Beobachtungszeit für die für den ursprünglichen Vorsteuerabzug maßgebenden Verhältnisse beginnt.
Dauer §15a in Monaten	Auswahl: keine Angabe, 5 Jahre (60 Monate), 10 Jahre 120 Monate). Wählen Sie die lt. §15a Abs.1 UStG vorgesehene Beobachtungsdauer. Für den Beobachtungszeitraum und die verwendeten MwSt-Codes muss es gültige Definitionen in der verwendeten MwSt.-Tabelle geben.

zul. Kostenstelle	<p>Auswahl Einem Projekt kann eine zulässige Kostenstelle zugeordnet werden, welche dann bei Projektbuchungen vorgeschlagen wird. In der Auswahl zum Datentyp Kostenstelle können Sie die verfügbaren Datensätze z. B. nach einer Objektnummer filtern.</p> <p>Bei der Änderung der Kostenstelle für ein bestehendes Projekt folgt ein automatisierter Prozess in zwei Varianten: Ist die Checkbox Feste Zuordnung angehakt, wird automatisch bei allen Aufträgen für dieses Projekt die neue Kostenstelle eingetragen. Dabei werden auch leere Kostenstellenfelder befüllt. Außerdem werden die Buchungen für dieses Projekt auf die neue Kostenstelle angepasst. Ist die Checkbox Feste Zuordnung leer, erscheint ein Dialog mit der Abfrage, ob die neue Kostenstelle in die Aufträge und Buchungen übernommen werden soll. Bei der zweiten Variante werden nur vorhandene Kostenstellen abgeändert und keine leeren Kostenstellenfelder befüllt. Eine geänderte Kostenstelle wird automatisch in alle Unterprojekte mit der bisherigen Kostenstelle übernommen.</p>
Feste Vorgabe	Soll die Auswahl der Kostenstelle für das Projekt ausnahmslos wirken, aktivieren Sie den Schalter Feste Vorgabe.
zul. Sachkonten	Anzeige der zulässigen Sachkonten (lt. Definitionen im Sachkontenrahmen).
Regieaufschlag	<p>Auswahl: Der optionale Regieaufschlag erlaubt die Berechnung der Regiekosten entweder pauschal oder prozentual auf Basis der Ist-Projektkosten. Der Regieaufschlag kann in Excelberichten beispielsweise für die Rechnungserstellung genutzt werden. Werden Projekte mit Regieaufschlag in der Angebotsanfrage verwendet, stehen diese auch dort für Excelberichte zur Verfügung.</p> <p>Im Hauptprojekt kann eine vereinbarte Regieleistung erfasst werden. Hierzu wird im Feld Regieaufschlag hinterlegt, ob und wie der Regieaufschlag ermittelt wird (kein Regieaufschlag, in Prozent von Projektrechnungen oder als Pauschalaufschlag über ein Unterprojekt 'Projektleitung'. Das auf diesem Unterprojekt erfasste Budget kann dann mit einer speziellen Excel Variable auf Ebene des Hauptprojekts ausgewertet werden.</p>
Regieaufschlag Pauschalbetrag	Das Feld wird nur angezeigt, wenn als Regieaufschlag Pauschalbetrag eingestellt ist. Sie geben dann hier den pauschalen Betrag an.
Regieaufschlag in Prozent	Das Feld wird nur angezeigt, wenn als Regieaufschlag Prozent von Projektrechnungen eingestellt ist. Sie geben dann hier den Prozentsatz an, mit welchem der Regieaufschlag kalkuliert werden soll.
Regieaufschlag (Betrag)	Anzeige des aktuellen Regieaufschlags. Der finale Betrag (Regiewert) wird ermittelt, wenn das Projekt den Status fertiggestellt erhält. Er wird somit einmal bei Fertigstellung ermittelt und dann hier im Feld Regieaufschlag (Betrag) angezeigt.
Projektstatus	
Status	<p>Auswahl eines Projektstatus Die Status sind namentlich und mit einer Ziffer benannt. Diese führende Ziffer erlaubt das einfache Sortieren der Projekte nach Status in Übersichten. Der Status eines Projekts kann mit einem Kommentar ergänzt bzw. erklärt werden. Bestimmte Informationen oder Eingabemöglichkeiten sind an den Status gekoppelt. Die verfügbaren Projektstatus werden im Katalog Projektstatusart definiert.</p>

Vorgaben bei der Budgetplanung	Hier stellen Sie die Projektsicht ein. Zur Auswahl stehen Kostenbudget und Nettobudget . Beim Kostenbudget werden Budgetwerte gegen Auftragswerte gegenübergestellt. Hierbei wird die nicht abzugsfähige Vorsteuer von steuerbehafteten Buchungen berücksichtigt. Beim Nettobudget wird hingegen eine nicht abzugsfähige Vorsteuer nicht berücksichtigt!
Hinweise	Die drei Felder Hinweis1 , Hinweis2 und Hinweis3 für zusätzliche Projektinformationen sind auch in der Listen- sowie Baumansicht verfügbar. Die Felder tragen ggf. abweichende Namen (eine Umbenennung erfolgt über Systemeinstellungen Datenbank ⇒ ProjektHinweisCaption...). Projekthinweis 1 erlaubt eine freie Eingabe. Die Parameter der auswählbaren Hinweise 2 und 3 werden über die Kataloge Projekthinweis 2 und Projekthinweis 3 definiert.

Zusatzinformationen

- Sofern in der Projektverwaltung eine Kostenstelle mit einer Fläche verknüpft ist, können in der Baum- oder Listenansicht verschiedene Flächendaten dazu angezeigt werden. In der Grundeinstellung der Ansicht sind diese Felder nicht sichtbar. Sie können bei Bedarf über die Funktion **Spaltenauswahl** aus der Untergruppe **Fläche** hinzugefügt werden.
- **Register Buchungen:** Hier können via Kontextmenü auch Belege aus einem DMS angezeigt werden. Auf den Buchungen zum Projektkonto werden Rechnungsdatum sowie Rechnungsnummer angezeigt.
- **Register Projektbeteiligte:** In Kombination mit der Partnerverwaltung können Projektbeteiligte im gleichnamigen Register zugeordnet und angeschrieben werden.
- **Standardregister Multimedia, Notizen und Termine** s. [allgemeine Grundlagen iX-Haus plus, Detailansichten](#).

Berichte

Zugang: **iX-haus plus** > **Projektverwaltung** > Kontextmenü oder Schalter in Symbolleiste der Projektverwaltung

Über **Berichte** haben Sie Zugang zu diversen Drucklisten und Berichten, welche derzeit zum Großteil über **iX-Haus** erstellt werden. Sie können die **Ausgabeparameter** jedoch schon hier in **iX-Haus plus** vorgeben. Die Parameter dieser Berichte werden **iX-Haus plus**-spezifisch gespeichert und stehen somit auch bei erneutem Aufruf über die **Projektverwaltung** zur Verfügung, auch wenn sie zwischenzeitlich in **iX-Haus** anderweitig genutzt wurden.

Buchhaltungsdruck

- [Kontoauszüge \(201051\)](#)
Hier bietet es sich an den Kontoauszug über den Radiobutton **Projekt** einzustellen und bei einer optionalen Excel-Ausgabe auch die **Projektnummer** mit auszugeben.
- [Saldenliste Buchungsarten \(200101\)](#)

Projekt-Druck

- [Bericht 'Projektsicht'](#)

Excel-Bericht

- [Projekt-Budget-Liste \(240001\)](#)
- [Projekt-Kontoauszug \(240002\)](#)
- [Projekt-Rückstellungsspiegel \(240007\)](#)

Stammdaten-Druck

- [Bericht 'Objektsicht'](#)
Excel-Bericht





Platzhalter für Vorlagen aus dem Vorlagenmanager


Für die Schriftverkehr zur Projektverwaltung pflegen Sie Vorlagen Textvorlagen vom Typ PrjVw (Projektverwaltung) im [Vorlagenmanager](#).

Als Tabelle steht \$\$MeIdNotizen zur Verfügung.

Nachfolgend finden Sie die Abschnitte aus dem Kapitel des Vorlagenmanagers, welche für die Vorlagenerstellung für Projekte relevant sind.

Prj_Verwaltung

ProjNr	Projektnummer
ProjBez	Projektbezeichnung
ProjBeginn	Datum Projektbeginn
ProjEnde	Datum Projektende
ProjArt	Projektart
ProjSicht	 Fix Me!
ProjStatus	Projektstatus
ProjBuchKreis	Projekt-Buchungskreis
ProjKostenstelle	Projekt-Kostenstelle
ProjTeam	Zugeordnetes Projektteam (nur bei aktiver Teamverwaltung/Komfortpaket)
ProjVerantwortlich	Projektverantwortlicher
ProjNotizErzeugtAm	Datum der Projektnotiz
ProjNotizErzeugtVon	Ersteller der Projektnotiz
ProjNotizText	Text der Projektnotiz
ProjRegAufMode	Regieaufschlagmodus
ProjRegAufPrz	Prozent Regieaufschlag
ProjRegAufZus	Betrag Regieaufschlag
ProjRegAuf	Regieaufschlag  Fix Me!
ProjBeginnPlan	Datum Beginn  Fix Me!
ProjEndePlan	Datum Ende  Fix Me!
ProjBudget	Betrag Projektbudget
ProjIst	Betrag Ist

ProjVerfügbar	Betrag Verfügbar
ProjBudgetTyp	Budgettyp
ProjObligo	Betrag Obligo
ProjObligoGesamt	Obligo gesamt 

Allgemein

AktDatum	Aktuelles Systemdatum im 10-stelligen Format dd.mm.jjjj
AktDatumGanzLang	Aktuelles Systemdatum mit Wochentag, z. B. Freitag, 04. Mai 2018
AktDatumKurz	Aktuelles Systemdatum im kompakten Format dd.mm.jj
AktDatumLang	Aktuelles Systemdatum im Format dd. Mmm jjjj, z. B. 01. Februar 2018
AktWJahr	Aktuelles Wirtschaftsjahr
ArchQrCodeDatei	Dateiname inkl. Pfad zu Datei mit QR-Code-Image (erweiterte Daten für Archivsystem)
BnkAutoBICBez	Automatischer Bezeichner zu ObjKreÜbBnkBIC („BIC“ oder „BLZ“)
BnkAutoIBANBez	Automatischer Bezeichner zu ObjKreÜbBnkIBAN („IBAN“ oder „Kontonummer“)
Icru	Währungskennzeichen eines Betrages, i. d. R. €
IcruLang	Währung eines Betrages ausgeschrieben, i. d. R. Euro
LfdNr	laufende Nummer (z. B. als inkrementeller Bestandteil von Rechnungsnummern, s. Feld Laufende Nr. ab oder Start ab Rechnungsnummer in Parametermaske eines Druckdialogs)
Obsolete	für weggefallene Platzhalter ohne eindeutige Entsprechung durch neuen Platzhalter
SeiteMitCIHintergrundbild	Der Pfad zu einem Unternehmens CI-Hintergrundbild im A4 Hochformat wird über die Systemeinstellung Datenbank 1.14.117.3. CI-Hintergrundbild benannt. Die Eingabe ist auch relativ zum iX-Haus Pfad möglich. Das Bild wird automatisch als Hintergrundbild der Seiten gesetzt, welche die Seriendruckvariable SeiteMitCiHintergrundbild enthalten.
SepaDatum	Datum der SEPA-Umstellung/SEPA-Einzug gültig ab dd.mm.jjjj
Stichjahr	Jahr der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format jjjj, z. B. 2018
StichjahrKurz	Jahr der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format jj, z. B. 18
Stichmonat	Monat der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format mmm z. B. Jan
StichmonatLang	Monat der Auswertung z. B. in Zahlungsplan ausgeschrieben z. B. Januar
Stichtag	Stichtag der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format dd.mm.jjjj
UserAnmeldeName	AnmeldeName des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserFax	Telefaxnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserKürzel	Kürzel des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung. Ist das Feld Kürzel (Initialen) in der Benutzerverwaltung leer, wird hier der AnmeldeName (vgl. UserAnmeldeName) des Benutzers ausgegeben. Somit liefert dieser Platzhalter immer einen Hinweis zum Ersteller des Dokuments.
UserMail	E-Mail-Adresse des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNachname	Nachname des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung

UserName	Name des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNiederlassung	zugeordnete Niederlassung des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserNr	BenutzerId des Benutzers
UserPlzOrt	Postleitzahl und Ort des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserStrNr	Straße und Hausnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserTel	Telefonnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserUntersPräfix	Präfix für Unterschriftzeile des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
UserVorname	Vorname des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung
ZrBeginn	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jj
ZrBeginnGanzLang	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung ausführlich
ZrBeginnLang	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jjjj
ZrEnde	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jj
ZrEndeGanzLang	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung ausführlich
ZrEndeKurz	Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm
ZrEndeKurz	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm
ZrEndeLang	Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jjjj
ZrJahr	Jahr des Zeitraums jjjj

Objekt

ObjBaujahr	Gebäudedaten: Baujahr
ObjBez	Objektbezeichnung
ObjGewerbeAnz	Gebäudedaten: Gewerbeanzahl
ObjGewerbeM2	Gebäudedaten: Gewerbefläche
ObjGläubigerId	Gläubiger-ID
ObjHäuserAnz	Gebäudedaten: Häuseranzahl
ObjHausnr1	Hausnummer zu Straße 1
ObjHausnr2	Hausnummer zu Straße 2
ObjHausnr3	Hausnummer zu Straße 3
ObjHausnr4	Hausnummer zu Straße 4
ObjHausnr5	Hausnummer zu Straße 5
ObjKreLaBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkBIC	BIC der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkBLZ	BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkIBAN	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkKto	Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreLaBnkName	Name der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift
ObjKreÜbBnkAutoBIC	Automatisch BIC oder BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkAutoIBAN	Automatisch IBAN oder Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkBIC	BIC der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung

ObjKreÜbBnkBLZ	BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkIBAN	IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkKto	Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKreÜbBnkName	Name der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung
ObjKtnBnkBic	BIC der Bank Kautio
ObjKtnBnkIban	IBAN der Bank Kautio oder Virtuelles Kautionskonto
ObjKtnBnkInhaber	Inhaber zur Bank Kautio
ObjKtnBnkName	Name der Bank Kautio
ObjNr	Objektnummer
ObjOrt	Ort
ObjPerLaBnkAutoBIC	Automatisch BLZ oder BIC der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkAutoIBAN	Automatisch KTO oder IBAN der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkBIC	BIC der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkBLZ	BLZ der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkIBAN	IBAN der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkInhaber	Inhaber zur Bank Person-Lastschrift (Information aus dem Eingabefeld Absender Zahlungsverkehr)
ObjPerLaBnkKto	Kontonummer der Bank Person-Lastschrift
ObjPerLaBnkName	Name der Bank Person-Lastschrift
ObjPerÜbBnkAutoBIC	Automatisch BLZ oder BIC der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkAutoIBAN	Automatisch KTO oder IBAN der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkBIC	BIC der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkBLZ	BLZ der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkIBAN	IBAN der Bank Person-Überweisung, ggf. des virtuellen Kontos
ObjPerÜbBnkInhaber	Inhaber zur Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkKto	Kontonummer der Bank Person-Überweisung
ObjPerÜbBnkName	Name der Bank Person-Überweisung
ObjPlz1	PLZ 1
ObjPlz2	PLZ 2
ObjPlz3	PLZ 3
ObjPlz4	PLZ 4
ObjPlz5	PLZ 5
ObjPlz0rt1	PLZ Ort 1
ObjPlz0rt2	PLZ Ort 2
ObjPlz0rt3	PLZ Ort 3
ObjPlz0rt4	PLZ Ort 4
ObjPlz0rt5	PLZ Ort 5
ObjStellpAnz	Gebäudedaten: Stellplatzanzahl
ObjStellpM2	Gebäudedaten: Stellplatzfläche
ObjSteuerNr	Steuernummer
ObjStraße1	Straße 1 ohne Hausnummer
ObjStraße2	Straße 2 ohne Hausnummer
ObjStraße3	Straße 3 ohne Hausnummer
ObjStraße4	Straße 4 ohne Hausnummer
ObjStraße5	Straße 5 ohne Hausnummer

ObjStrNr1	Straße 1 mit Hausnummer
ObjStrNr2	Straße 2 mit Hausnummer
ObjStrNr3	Straße 3 mit Hausnummer
ObjStrNr4	Straße 4 mit Hausnummer
ObjStrNr5	Straße 5 mit Hausnummer
ObjStrNrAlle	Alle Straßen des Objekts (kommagetrennt) mit Hausnummer
ObjUstId	Umsatzsteuer-ID
ObjVhdrAbsender	Verwaltungsheader Absender
ObjVhdrOrt	Verwaltungsheader Ort
ObjVhdrPlz	Verwaltungsheader PLZ
ObjVhdrPlzOrt	Verwaltungsheader Plz Ort
ObjVhdrStrNr	Verwaltungsheader Straße mit Hausnummer
ObjVhdrTel	Verwaltungsheader Telefon
ObjVhdrZeile1	Verwaltungsheader Zeile 1
ObjVhdrZeile2	Verwaltungsheader Zeile 2
ObjVhdrZeile3	Verwaltungsheader Zeile 3
ObjVwBeginn	Beginn der Objektverwaltung
ObjVwEnde	Ende der Objektverwaltung
ObjWohnAnz	Gebäudedaten: Wohnungsanzahl
ObjWohnM2	Gebäudedaten: Wohnfläche

Fläche



Die Ausgabe im Serienbrief erfolgt ggf. nur unter der Option Brief/Fläche.

FlArtBez	Bezeichnung der zugeordneten Flächenart
FlArtNr	Flächenartnummer
FlBeginn	Beginn der Flächenexistenz
FlBeschreibung1	Beschreibung (Lage)1
FlBeschreibung2	Beschreibung (Lage)2
FlBeschreibung3	Beschreibung (Lage)3
FlBez	Flächenbezeichnung
FlEnde	Ende der Flächenexistenz
FlGrösse	Flächengröße laut Umlage der Flächenart
FlHausnr	Hausnummer zu Straße
FlHeizkostenDienst	Name des Heizkostendienstes
FlHeizkostenKundenNr	Kundennummer beim Heizkostendienst
FlHeizkostenOrdnungsnummer	Ordnungsnummer der Fläche beim Heizkostendienst
FlHeizkostenVersion	verwendete ARGE-Version des Heizkostendienstes. Wenn in der Fläche keine Version vorliegt, bedeutet dies, dass keine Version im Katalog Heizkostendienst definiert ist. In diesem Fall wird angenommen, dass der Heizkostendienst die bisherige ARGE Version 2.1 benutzt.
FlLage	Lage

FlNr	Flächennummer
FlOrt	Ort
FlPlz	Plz
FlPlzOrt	PlzOrt
FlStatus	Status der Fläche
FlStock	Stock
FlStraße	Straße ohne Hausnummer
FlStrNr	Straße mit Hausnummer
FlVermarktung	Vermarktung Ja/Nein
FlVermarktungAb	VermarktungAb (Datum)

Empfänger

EmpfAdresszusatz	Adresszusatz *
EmpfAnrede	Anrede
EmpfAnredePers1	Persönliche Anrede 1 (nicht für alle Typen)
EmpfAnredePers2	Persönliche Anrede 2 (nicht für alle Typen)
EmpfAnspPartner	Empfänger: Ansprechpartner
EmpfAnsZeile1	Anschrift Zeile 1 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile2	Anschrift Zeile 2 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile3	Anschrift Zeile 3 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile4	Anschrift Zeile 4 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile5	Anschrift Zeile 5 (1-7 „rutscht“ zusammen)
EmpfAnsZeile6	Anschrift Zeile 6 (1-7 „rutscht“ zusammen) *
EmpfAnsZeile7	Anschrift Zeile 7 (1-7 „rutscht“ zusammen) *
EmpfBnkAutoBIC	BIC oder BLZ automatisch
EmpfBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer automatisch
EmpfBnkBIC	BIC der Bank
EmpfBnkBLZ	BLZ der Bank
EmpfBnkIBAN	IBAN der Bank
EmpfBnkKto	Kontonummer der Bank
EmpfBnkName	Name der Bank
EmpfFax	Telefaxnummer
EmpfHausnr	Hausnummer
EmpfHomepage	Homepage *
EmpfLandLang	Land (lange Bezeichnung, z. B. Deutschland) *
EmpfMail	E-Mail-Adresse
EmpfMitBrief	Partner erhält eigene Korrespondenz Dieser Platzhalter macht Sinn nur in der Tabelle \$\$ALLEPRTNJa- wenn Vertragspartner den Brief bekommt Nein - wenn Vertragspartner den Brief nicht bekommt.
EmpfName	Name 1+2
EmpfName1	Name 1
EmpfName2	Name 2
EmpfNr	Nummer des Empfängers
EmpfOrt	Ort

EmpfPartnerNummer	Nummer des Partners *
EmpfPlz	PLZ
EmpfPlzOrt	PLZ Ort
EmpfRolleInfo	Rolleninfo aus dem Partnerverwaltung
EmpfStraße	Straße ohne Hausnummer
EmpfStrNr	Straße mit Hausnummer
EmpfTel1	Telefonnummer 1
EmpfTel2	Telefonnummer 2

*wird nur über iX-Haus plus Partner gefüllt

Empfänger im Modul Partner

Wenn die iX-Haus plus [Partnerverwaltung](#) aktiv ist, ist es möglich, in dem Brief die Vertragspartner des Adressaten aufzulisten.

Das ist über die folgenden expandierenden Tabellen realisierbar. Das Steuerzeichen wird ohne Leerzeichen in der zweiten Tabellenzeile in der ersten Spalte vor den dort verwendeten Platzhalter gesetzt. Es beginnt mit einem doppelten \$-Zeichen:

\$\$ALLEPRTN	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet.
\$\$PRTNMI	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet, die diesen Brief auch bekommen.
\$\$PRTNOHNE	In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet, die diesen Brief nicht bekommen.

Falls der Briefempfänger keine Partner hat, können die partnerrelevanten Textbereiche aus dem Serienbrief entfernt werden. Verwenden Sie dafür folgende bedingte Textblöcke:

[ALLEPRTN_JA][ALLEPRTN]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [ALLEPRTN_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner
[PRTNMIT_JA][PRTNMIT]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [PRTNMIT_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, der diesen Brief auch bekommt.
[PRTNOHNE_JA][PRTNOHNE]	Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [PRTNOHNE_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, der diesen Brief nicht bekommt.

Beispiel:

[ALLEPRTN_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner.

Alle Vertragspartner sind in der expandierenden Tabelle ALLEPRTN aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief?
\$\$ALLEPRTN«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[ALLEPRTN]

[PRTNMIT_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, welcher auch einen Brief erhält.

Vertragspartner mit Brief sind in der expandierenden Tabelle PRTNMI aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief? Hier sollte immer „Ja“ kommen...
\$\$PRTNMI«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[PRTNMIT]

[PRTNOHNE_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, welcher keinen Brief erhält.

Vertragspartner ohne Brief sind in der expandierenden Tabelle PRTNOHNE aufgeführt:

EmpfNr	Partnernummer	Name Vertragspartners	Mit Brief? Hier sollte immer „Nein“ kommen...
\$\$PRTNOHNE«EmpfNr»	«EmpfPartnerNummer»	«EmpfName»	«EmpfMitBrief»

[PRTNOHNE]

Eigentümer

OwnAnrede	Anrede („ans1“) des Eigentümers
OwnAnredePers1	Persönliche Anrede 1 des Eigentümers
OwnAnredePers2	Persönliche Anrede 2 des Eigentümers
OwnAnspPartner	Ansprechpartner des Eigentümers
OwnBnkAutoBIC	BIC oder BLZ (automatisch) des Eigentümers
OwnBnkAutoIBAN	IBAN oder Kontonummer (automatisch) des Eigentümers
OwnBnkBIC	BIC des Eigentümers
OwnBnkBLZ	BLZ des Eigentümers
OwnBnkIBAN	IBAN des Eigentümers
OwnBnkKto	Kontonummer des Eigentümers
OwnBnkName	Bankname des Eigentümers
OwnDruckName	Name des Eigentümers lt. Feld Druckname im Eigentümerstamm. Es kann bis zu 150 Zeichen nutzen.
OwnFax	Telefaxnummer des Eigentümers
OwnHausnr	Hausnummer des Eigentümers
OwnMail	E-Mail-Adresse des Eigentümers
OwnName	Name 1+2 („ans2 ans3“) des Eigentümers

OwnName1	Name 1 („ans2“) des Eigentümers
OwnName2	Name 2 („ans3“) des Eigentümers
OwnNameEmpfRech	Name desjenigen Eigentümers, der zum angesteuerten Objekt das Attribut „Empfängt Rechnung: Verw.Gebühren/iX-Haus plus“ gesetzt hat (Faktura-Rechnung). Wenn es mehrere solcher Eigentümer gibt, wird der erste Treffer verwendet.
OwnNameEmpfRech1	Name des ersten Eigentümers (vgl. OwnNameEmpfRech).
OwnNameEmpfRech2	Name des zweiten Eigentümers (vgl. OwnNameEmpfRech).
OwnNotiz	Notiztext des Eigentümers
OwnNr	Nummer des Eigentümers (Owner) (4-stellig mit führenden 0)
OwnObjAnteil	Anteil des Eigentümers am Objekt in %
OwnOrt	Ort („ans5“) des Eigentümers
OwnPlz	PLZ („ans5“) des Eigentümers
OwnPlzOrt	PLZ Ort („ans5“) des Eigentümers
OwnStraße	Straße (ohne Hausnummer) des Eigentümers
OwnStrNr	Straße („ans4“) mit Hausnummer des Eigentümers
OwnTel	Telefonnummer des Eigentümers

Objektbeschreibung

Objektbeschreibung

Der Objektbeschreibung wird über den [Beschriebeditor](#) definiert. Zu jedem Beschreibungsfeld kann eine Variable für den Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt in der [Objektauswahl](#). Ist kein Beschreibung definiert, wird die Platzhaltergruppe nicht angezeigt.

FIBU_Objektbeschreibung

Zu allen Objektbeschreibungspitzhaltern werden passende FIBU-Objektbeschreibungspitzhalter angeboten. Diese werden gegen den entsprechenden Wert des jeweiligen FIBU-Objekts ersetzt. Die Namen der FIBU-Platzhalter werden gebildet, indem dem Beschreibungskürzel FIBU_ vorangestellt wird. Wenn also bei einem Unterobjekt das Beschreibungskürzel AnspPartner lautet, ist der Name des FIBU-Platzhalters FIBU_AnspPartner. Hierdurch lassen sich Stammdaten aus Verwaltungsobjekten von denen reiner FIBU-Objekte unterscheiden und zusammen in einem Dokument darstellen.

Flächenbeschreibung

Die Platzhaltergruppe Flächenbeschreibung wird nur mit den dort definierten Variablennamen definiert. Liegen keine vor, wird die Platzhaltergruppe nicht angeboten. Der Flächenbeschreibung wird über den [Beschriebeditor](#) definiert. Zu jedem Beschreibungsfeld kann eine individuelle Variable für den Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt im [Flächenstamm](#).

Register Aufträge

Auflistung der Aufträge mit Bezug zum Projektkonto. Im Kontextmenü sind die für Aufträge üblichen Funktionen verfügbar (s. [Auftragsverwaltung in iX-Haus plus](#)).

Mögliche Ursachen für ungewollte Budget-Überschreitungen

Ersatzaufträge ohne Berücksichtigung vorheriger Auftragswerte

Beachten Sie, dass die Obligo-Betrachtung abhängig vom Auftragsstatus ist. Sobald ein Auftrag einen Status hat, der dem Statustyp Erledigt oder Storniert hat, wird das Obligo hierzu auf 0 gesetzt. Werden Ersatzaufträge generiert, sollte der schon geleistete Auftragswert von dem vorherigen Auftrag beachtet werden, da sonst Summen in den Ersatzaufträgen ungewollt zu hoch ausfallen könnten.

Beispiel:

- Auftrag A mit Auftragswert 1.000 EUR. Es wurden aber nur 300 Euro bezahlt und der Auftrag vorzeitig geschlossen.
- Auftrag A2 aus Ersatz für Auftrag A mit dem gleichen Auftragswert (1.000 EUR). Zu diesem wurden 700 EUR bezahlt.

Bei der Obligoprüfung würden folgende Werte erkannt:

- Auftrag A: Ist 300 EUR, Obligo: 0 EUR (da der Auftrag schon geschlossen wurde)
- Auftrag A2: Ist 700 Euro, Obligo: 300 Euro

→ Ein Budget von 1.000 Euro würde hier also um 300 Euro überschritten. In diesem Fall müsste man für den Ersatzauftrag als Summe nur den fehlenden Betrag ansetzen (Originalauftrag 1000 EUR - 300 EUR, welche schon mit Auftrag A abgedeckt wurden. Mit dem Schließen von Auftrag A2 würde dann auch dort der Obligowert auf 0 gesetzt.

Direkte Projektbuchungen parallel zu einem Auftrag

Wird eine Rechnung direkt auf ein Projekt gebucht (ohne den Umweg über einen Auftrag) wird sich im Projekt der Ist-Wert entsprechend erhöhen. Wurde parallel dazu ein Auftrag angelegt, der aber dann nicht bebucht wurde, bleibt dort der Obligo unverändert. Hierdurch kann es zu einer Überschreitung des Budgets kommen.

Register Auftragspositionen

Pro Auftrag gibt es mindestens eine Auftragsposition (s. [Auftragsverwaltung in iX-Haus plus](#)). Dargestellt werden die Auftragspositionen, welche dem aktuellen Projekt zugeordnet sind.

Register Maßnahmen

Register Projektbeteiligte

Pflege der am Projekt beteiligten Personen oder Firmen (Partnerverwaltung vorausgesetzt). Von hier aus können Sie Projektbeteiligte auch per E-Mail informieren oder anschreiben. **Details anzeigen** öffnet in der Übersicht des Registers eine kompakte Übersicht der Daten zum markierten Projektbeteiligten (Aufruf mit **Strg + Alt + 0**).

Per Doppelklick öffnen Sie der gleichnamige Dialog.

Feld	Beschreibung
Partner	Auswahl, der Klick auf die Funktion Details anzeigen im Dialog rechts neben der Auswahl öffnet die Datenmaske des hier gewählten Partners.
Projektrolle	Optionale Auswahl (Architekt, Bauleiter, Eigentümer, Finanzierer, Projektleiter, Projektmitarbeiter, Teilprojektleiter, ...) aus dem Katalog Projektrolle .
Bemerkung	Kommentarfeld
Telefon	Telefonnummer lt. Partnerdaten (nur zur Information)
Mobil	Mobiltelefonnummer lt. Partnerdaten (nur zur Information)
Fax	Telefaxnummer lt. Partnerdaten (nur zur Information)
EMail	E-Mail-Adresse lt. Partnerdaten (nur zur Information)

Register Projektbudget

Das Register Projektbudget liefert eine Übersicht über die Budgets einzelner Projekte. Hier können Sie die Budgets erfassen (Zugang/Abgang eines Budgets zu einem Datum oder per Doppelklick zur Bearbeitung aufrufen). Die Zugänge oder Minderungen für das Projektbudget definieren Sie in Kombination mit Datum und Betrag. Das Text-Feld steht für optionale Kommentare zur einzelnen Budgetveränderung zur Verfügung.

Register Rückstellungen

Die Anzeige dieses Registers erfordert eine gesonderte Lizenz.

Register Timeline

Im Register **Timeline** können Sie sich nun Meilensteine anzeigen lassen. Ein Meilenstein ist ein Termin mit einer Terminart, in der die Eigenschaft **Meilenstein** aktiviert wurde. So können Sie sehr einfach Projekt-Meilensteine als Termin erfassen und diese über die Timeline darstellen. Meilensteine werden in einer eigenen Gruppe angezeigt. Zusätzlich können über einen Filter ausschließlich

Meilensteine mit den Datumswerten für Beginn und Ende angezeigt werden. Erledigte sowie überfällige Meilensteine werden farblich hervorgehoben. Termine als Meilensteine zu definieren, bietet eine gute Übersicht über die wesentlichen Eckdaten eines Projekts.

Projekt-Druck

Liste 240001 Projektbudget: Wird der Wert in der Spalte Verfügbar mit einem * ausgegeben, existieren Aufträge und Buchungen, das Budget ist jedoch nicht auf der untersten Ebene definiert. Es werden die Werte Budget, Ist, Obligo, Verfügt, Verfügbar als Netto oder Brutto ausgegeben, abhängig von der Definition. In der Excelvariante existiert eine zusätzliche Spalte Budgetsicht, welche die Art der Listenausgaben definiert.

Liste 240002 Projekt-Kontoauszug: Bei einer Mehrfachauswahl werden alle Projekte an den Kontoauszug übergeben. Bei der Nettovariante des Kontoauszugs werden Obligo und Verfügbar ohne BA30-Werte dargestellt, bei der Kostensicht dagegen ohne BA30-Werte! Alle BA30-Werte werden in der Projektverwaltung in ix-Haus plus angezeigt.

Kataloge

Folgende Kataloge werden in der Projektverwaltung angeboten:

Budgetprüfungen

Die Budgetprüfung legt fest, in welcher Höhe Budgetüberschreitungen zulässig sind. Hierzu geben Sie eine maximale Überschreitungsgrenze als Betrag und in Prozent vor. Mit der Warnungsgrenze legen Sie fest, ab welcher Überschreitung eine Projektwarnung ausgegeben werden soll. Auch hierzu geben Sie Grenzwerte in Betrag und Prozent vor.

Feld	Beschreibung
Budgetüberschreitung prüfen?	Checkbox
Maximale überschreitungsgrenze	
Max. Betrag	
Max. Prozent	
Warnungsgrenze	
Warn. Betrag	
Warn. Prozent	

Projekttyp

Über diesen Katalog lassen sich komfortabel Projekttypen anlegen und ändern. Hierbei ist es auch möglich ein Team mit anzugeben, welches bei der Neuanlage eines Projekts vorgeschlagen wird (sofern das Komfortpaket lizenziert ist).

Projekte aus Projekttypen mit der Option Aufträge/Buchungen zulassen bei budgetfreien Projekten können bebucht werden, solange kein Budget definiert ist.

Feld	Beschreibung
Nummer	Eindeutige Nummer
Standard	Checkbox
Deaktiviert	Checkbox
Bezeichnung	Checkbox
verantwortliches Team	Auswahl
zul. Sachkonten	Auswahl
Ohne Budget	Checkbox
IntReal-Projekt	Checkbox Diese Checkbox wird benutzt, um ein Projekt als IntReal-Projekt zu kennzeichnen. Weitere Informationen hierzu siehe doku_intreal_schnittstelle.pdf . Diese Checkbox wird nur angezeigt, wenn das Modul IntReal-Export Version 4.5 lizenziert ist.
Anzeige in Timeline	Auswahl mit Checkboxes, Multiselect möglich. Folgende Bereiche stehen zur Auswahl, um diese selektiv in der Timeline-Ansicht einzusetzen: Allgemein, Merkmale, Budget, Aufträge, Maßnahmen, Buchungen, Rückstellungen, Notizen, Multimedia, Schriftgut, Termine, Generierte Termine, Historie, Meilensteine.

Projektstatusart

Die systemseitig vorgeschlagenen Statusarten können individualisiert werden. Sie haben somit die Möglichkeit, eigene Statusarten zu definieren und diese dann festen Statustypen zuzuweisen.

- Über die Systemeinstellung StartStatus können Sie festlegen, welcher Projektstaus zur Neuanlage eines Projekts vorgeschlagen wird. Als Standard wird Projektstatusart 1 in Planung vorgeschlagen. Legen Sie im Dialog des Katalogs mit der Checkbox Standard eine Projektstatusart als Standard fest, wird dieser Status einer ggf. anderweitig definierten Projektstatusart entzogen. So kann immer nur eine Projektstatusart als Standard vorliegen.
- Die Statustypen weisen neben dem Titel ein eindeutiges Symbol auf.
- Zu jeder Projektstatusart definieren Sie im Katalog, ob aus diesem Status die Funktionen Rechnungen buchen und/oder Aufträge buchen zulässig sind, also Aufträge bzw. Rechnungen mit diesem Projektstatus in der Buchhaltung ausgewählt werden können.
- Mit Deaktivieren können Sie eine Projektstatusart aus der Auswahlliste entfernen - die Definition als solche bleibt im Katalog erhalten und kann später wieder aktiviert werden.
- Bestimmte Statustypen sind programmseitig vorgeschlagen:
 - in Planung (Symbol Klemmbrett mit Zahnrad)
 - beantragt (Symbol Klemmbrett mit gelbem Achtung-Dreieck)
 - genehmigt (Symbol Klemmbrett mit weißem Haken auf grünem Knopf)
 - begonnen (Symbol Zahnrad) Unter iX-Haus plus IHS sind bei der Neuanlage eines Auftrages nur Projekte mit dem Status begonnen und fertiggestellt auswählbar!
 - abgelehnt (Symbol Einfahrt verboten - weißer Querbalken in rotem Kreis)
 - fertiggestellt (Symbol Stern) Unter iX-Haus plus IHS sind bei der Neuanlage eines Auftrages nur Projekte mit dem Status begonnen und fertiggestellt auswählbar!
 - abgerechnet (Symbol Klemmbrett mit Münze)
- Weiteren selbstdefinierte Projektstatusarten mit einem selbstdefinierten Projektstatus ordnen Sie einen der verfügbaren Statustypen für die Darstellung mit Symbol und hierüber geführte Auswertungen zu, z. B. Nummer 9, Statustyp abgelehnt und vergeben eine individuelle Bezeichnung z. B. abgebrochen.

Unterprojekt-Vorlagen

In diesem Katalog definieren Sie Ihre Vorlagen. Dabei können Sie festlegen, ob die Vorlagen für alle oder nur für bestimmte Projekttypen gelten. Über die Vorlagen können Sie Standardstrukturen für Projekte definieren und diese bei der Neuanlage von Projekten dann einfach verwenden. In der Vorlage pflegen Sie folgende Parameter:

- Bezeichnung
- Vorlage auswählbar bei Projekttyp
- Unterprojektnummer Die maximale Länge für eine Projektnummer inklusive Unterprojektnummer(n) beträgt 20 Zeichen!
- Vorlage immer auswählbar
- Gebühr für Projektleitung
- Gewerk
- verantwortliches Team
- Kommentar

Projektrolle

Die Definitionen aus Katalog Projektrolle werden als Projektrollen für die Projektbeteiligten eingesetzt.

Ebene Vorlage

Dieser Katalog dient zum Benennen der Ebenen. Die Benennung der Ebenen ist optional.

Bautenstand

In diesem Katalog kann mit Nummer und Bezeichnung ein Bautenstand und dessen Kaufpreisrate definiert werden.

Projekthinweis 2

In Projekthinweis 2 und Projekthinweis 3 können Sie Texte hinterlegen, die Sie später in der Projektbearbeitung auswählen können, um individuelle Zusatzinformationen zum Projekt zu erfassen. Einzelne Katalogeinträge können Sie mit einem Schalter auf Deaktiviert setzen. Standardmäßig lauten die Hinweiskfelder Hinweis 2 bzw. Hinweis 3. Per Systemeinstellung (s. u.) können Sie diesen Beschreibungstext auf Ihre Bedürfnisse anpassen.

Projekthinweis 3

Siehe Projekthinweis 2

From:
iX-Wiki

Last update: **2023/09/15 11:56**